

BUDGET

BEM 1642

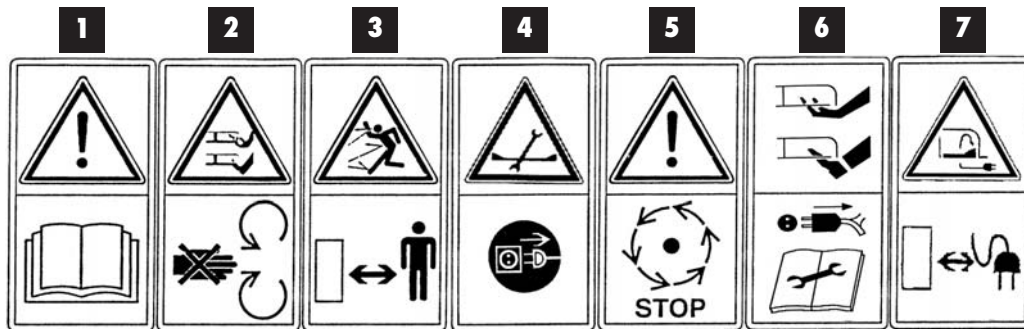
Bedienungsanleitung

Elektro-Rasenmäher



Art.-Nr.: 34.003.72

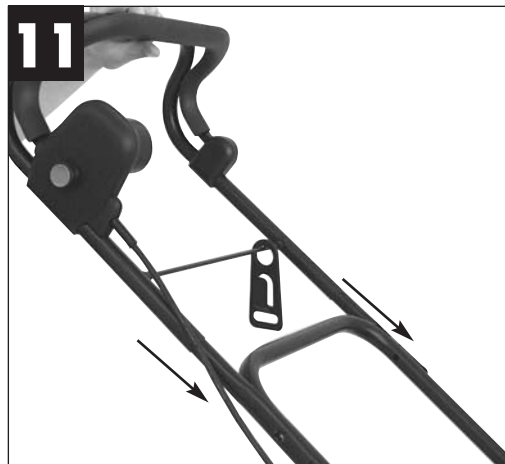
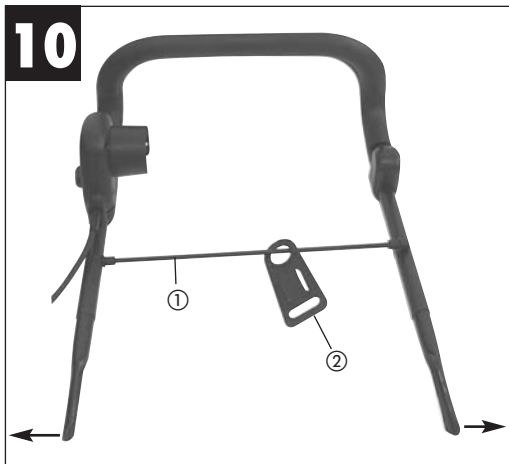
CE
I.-Nr.: 01014

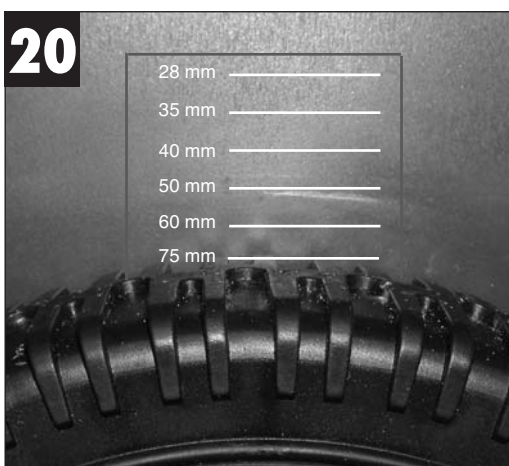


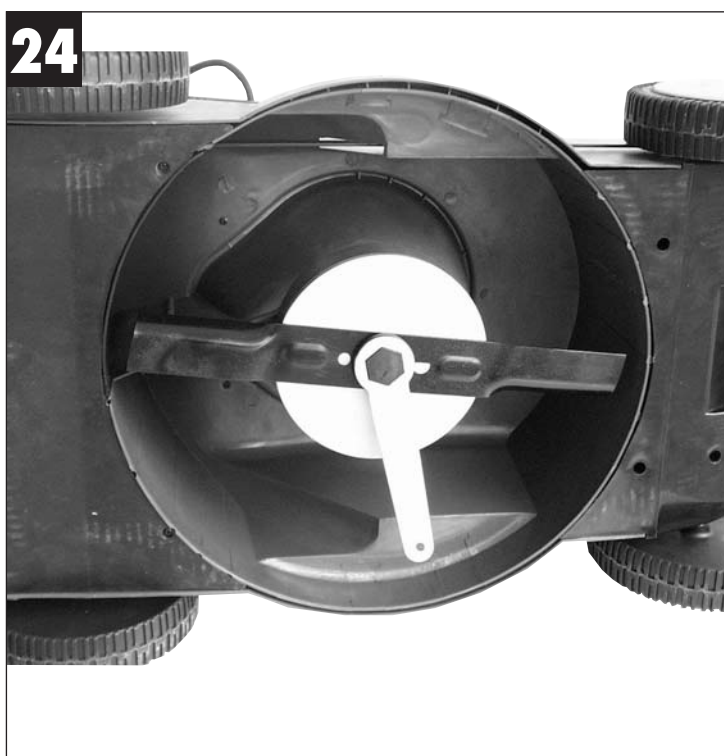
- 1= Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen
- 2= Vorsicht, rotierende Messer
- 3= Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!
- 4= Vor Arbeiten am Schneidwerk Netzstecker ziehen
- 5= Achtung, das Messer rotiert nach Abstellen des Motors nach
- 6= Motor ausschalten und Netzstecker ziehen vor Einstellungs- oder Reinigungsarbeiten oder wenn sich die Anschlussleitung verfangen hat oder beschädigt wurde.
- 7= Achtung, Anschlusskabel von den Schneidewerkzeugen fernhalten!











Bevor Sie mit diesem Elektrorasenmäher arbeiten, lesen Sie die nachstehenden Sicherheitsvorschriften und die Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

Machen Sie sich mit den Stellteilen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut.

Der unsachgemäße Gebrauch des Elektrorasenmähers kann zu schweren Verletzungen führen.

Dieser Elektrorasenmäher ist nur zum Schneiden von Gras bestimmt.

1. Allgemeine Sicherheitsvorschriften

1. Erlauben Sie niemals Kindern oder Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen, den Rasenmäher zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
2. Vor allen Kontroll-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten ist das Netzkabel abzustecken.
3. Im Arbeitsbereich des Rasenmähers ist der Benutzer für Schäden gegenüber Dritten verantwortlich, die durch die Benutzung des Rasenmähers verursacht wurden.
4. Arbeiten Sie nur bei guten Lichtverhältnissen oder sorgen Sie für eine entsprechende künstliche Beleuchtung.
5. Überprüfen Sie immer das Gerät auf irgendwelche Anzeichen von Beschädigungen.
6. Überzeugen Sie sich davon, daß alle Schutzvorrichtungen montiert sind und einwandfrei funktionieren.
7. Verwenden Sie das Gerät nie, wenn Sie müde sind.
8. Benutzen Sie das Gerät nie in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen oder wenn entzündliche oder explosive Flüssigkeiten, Dämpfe oder Gase in der Nähe sind.
9. Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen und bevor Sie den Rasenmäher überprüfen, reinigen, warten oder Arbeiten an ihm durchführen und wenn ein Fremdkörper getroffen wurde.
10. Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden.
11. Beschädigte Teile des Gerätes sind von einem Fachmann zu ersetzen. Es dürfen nur Original Ersatzteile verwendet werden.
12. Bei der Montage oder Demontage des Messers müssen die Anweisungen befolgt und Schutzhandschuhe getragen werden.
13. Überprüfen Sie das Gelände, auf dem der Rasenmäher eingesetzt wird und entfernen Sie alle Gegenstände die erfaßt und weggeschleudert werden können. Fremdkörper müssen vor dem Mähen entfernt werden. Achten Sie auf Verlängerungsleitungen, welche Sie für den Betrieb benötigen.
14. Während des Mähens ist immer festes, rutschfestes Schuhwerk und eine lange Hose zu tragen. Mähen Sie nie barfußig oder mit leichten Sandalen.
15. Verwenden Sie den Rasenmäher immer mit Fangsack oder arbeiten Sie mit geschlossener Schutzklappe, wenn der Grasfangsack nicht benutzt wird.
16. Beim Starten des Motors darf der Rasenmäher nicht angehoben werden.
17. Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung auf.
18. Bevor Sie den Grasfangsack aushängen oder entleeren muß der Motor abgeschaltet sein und der Stillstand des Messers abgewartet werden.
19. Der durch den Holm vorgegebene Sicherheitsabstand muß eingehalten werden.
20. Wenn Sie am Hang mähen, muß der Rasen quer zum Hang gemäht werden.
21. Verwenden Sie den Rasenmäher nicht bei Steigungen über 15 %.
22. Bevor Sie den Rasenmäher zum Transport anheben, muß der Motor abgeschaltet und das Netzkabel abgesteckt und der Stillstand des Messers abgewartet werden.
23. Achten Sie darauf, daß sich während des Betriebs keine Personen, besonders Kinder und Tiere in der unmittelbaren Nähe des Rasenmähers aufhalten. Sorgen Sie dafür, daß ein Sicherheitsabstand von 10 Metern eingehalten wird.
24. Bewahren Sie den Rasenmäher an einem trockenen und für Kinder unzugänglichen Ort auf.
25. Reparaturen an den elektrischen Teilen des Rasenmähers dürfen nur durch einen Elektro-Fachmann durchgeführt werden.
26. Die verwendeten Anschlussleitungen dürfen nicht leichter als leichte Gummischlauchleitungen H07RN-F nach DIN 57 282/VDE 0282 sein und mindestens einen Querschnitt von 1,5 mm² aufweisen. Die Steckverbindungen müssen Schutzkontakte aufweisen und die Kupplung spritzwassergeschützt sein. Die Anschlussleitung muss durch die Kabelzugentlastung am Führungsholm geführt und an die Schalter-Steckerkombination

- angesteckt werden. Prüfen Sie vor Gebrauch die Leitung auf Beschädigungen und Alterung. Mähen Sie niemals mit nicht einwandfreien Leitungen (gilt auch für Motorzuleitung am Gerät). Wird die Leitung beim Mähen beschädigt, sofort Netzstecker ziehen und dann erst den Schaden überprüfen.
27. Beim Starten des Motors darf der Rasenmäher nicht gekippt werden, es sein denn, der Rasenmäher muss bei dem Vorgang angehoben werden. In diesem Fall kippen Sie ihn nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist, und heben Sie nur die vom Benutzer abgewandte Seite hoch.
 28. Falls der Rasenmäher anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich.
 29. Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.
 30. Wenn ein Fremdkörper getroffen wurde, suchen Sie nach Beschädigungen am Rasenmäher und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie erneut starten und mit dem Rasenmäher arbeiten.
 31. Der Rasenmäher darf nicht dem Regen ausgesetzt werden. Der Rasen darf nicht nass oder sehr feucht sein.
 32. Achten Sie während der Arbeit immer auf einen sicheren Stand.
 33. Führen Sie die Maschine nur im Schritttempo.
 34. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
 35. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie den Rasenmäher umkehren oder ihn zu sich heranziehen.
 36. Halten Sie das Schneidwerkzeug an, wenn der Rasenmäher zum Transport über andere Flächen als Gras angehoben werden muß und wenn der Rasenmäher von und zu der mähen- den Fläche bewegt werden muß.
 37. Starten oder betätigen Sie den Anlassschalter mit Vorsicht entsprechend den Herstelleranweisungen. Achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zum Schneidwerkzeug.
 38. Heben oder tragen Sie den Rasenmäher nie mit laufendem Motor.
 39. Stellen Sie den Motor ab, wenn Sie den Rasenmäher verlassen.
 40. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.
 41. Prüfen Sie regelmäßig den Grasfangsack auf Verschleißerscheinungen oder auf den Verlust der Funktionsfähigkeit.
 42. Vor dem Einstellen oder Säubern des Mähers oder vor dem Prüfen, ob die Netzanschluss-

- leitung verschlungen oder beschädigt ist, den Mäher ausschalten und den Netzstecker ziehen.
43. Kupplungssteckdosen an Anschlusselementen müssen aus Gummi, Weich - PVC oder anderem thermoplastischem Material der gleichen Festigkeit sein oder mit diesem Material überzogen sein.
 44. Achten Sie darauf, dass Sie Bahnen vermeiden, welche die freie Bewegung des Verlängerungskabel behindern könnten.
 45. Häufige Einschaltvorgänge innerhalb kurzer Zeit, insbesondere ein „Spielen“ am Einschalter sind zu vermeiden.
 46. Aufgrund der von diesem Gerät verursachten Spannungsschwankungen beim Hochlauf können bei ungünstigen Netzverhältnissen andere, am gleichen Stromkreis angeschlossene Einrichtungen, gestört werden. In diesem Fall sind angemessene Maßnahmen durchzuführen (z. B. Anschluss an einen anderen Stromkreis als die betroffene Einrichtung, Betrieb des Gerätes an einem Stromkreis mit einer niedrigeren Impedanz).

2. Aufbauübersicht (siehe Bild 1)

1. Schalter - Stecker - Kombination
2. Kabelzugentlastung
3. Flügelmutter
4. Grasfangsack
5. Auswurfklappe
6. Zentrale Höhenverstellung

3. Ordnungsgemäßer Gebrauch

Stromanschluss

Der Rasenmäher kann an jede Lichtsteckdose (mit 220/230 Volt Wechselstrom) angeschlossen werden. Es ist jedoch nur eine Schuko-Steckdose zulässig, zu deren Absicherung ein Leitungs-Schutzschalter für 16 A und ein Fehlerstromschutzschalter mit max. 30 mA vorzusehen ist.

Geräteanschlussleitung

Verwenden Sie bitte nur Geräteanschlussleitungen, welche nicht beschädigt ist. Die Geräteanschlussleitung darf nicht beliebig lang sein (max. 50m), da sonst die Leistung des Elektromotors vermindert wird. Die Geräteanschlussleitung muss einen Querschnitt von 3 x 1,5mm² haben. An Gerätenanschlussleitungen von Rasenmähern entstehen besonders häufig Isolationsschäden. Ursachen hierfür sind u.a.:

- Schnittstellen durch Überfahren der Leitung
- Quetschstellen, wenn die Geräteanschlussleitung unter Türen und Fenster geführt wird
- Risse durch Alterung der Isolation
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Geräteanschlussleitung

Solche schadhafte Geräteanschlussleitungen werden verwendet, obwohl sie aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich sind. Kabel, Stecker und Kupplungsdosen sollen den nachfolgend aufgelisteten Bedingungen genügen. Geräteanschlussleitungen zum Anschluss von Rasenmähern müssen Gummiisolierungen haben.

Die Geräteanschlussleitungen müssen mindestens vom Typ H05RN-F und 3-adrig sein. Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf der Geräteanschlussleitung ist vorgeschrieben. Kaufen Sie nur Geräteanschlussleitungen mit Kennzeichnung! Die Stecker und Kupplungsdosen an Geräteanschlussleitungen müssen aus Gummi bestehen und spritzwassergeschützt sein. Die Geräteanschlussleitungen dürfen nicht beliebig lang sein. Längere Geräteanschlussleitungen erfordern größere Leiterquerschnitte. Geräteanschlussleitungen und Verbindungsleitungen müssen regelmäßig auf Schäden geprüft werden. Achten Sie darauf, dass die Leitungen bei der Prüfung abgeschaltet sind. Wickeln Sie die Geräteanschlussleitung ganz ab. Überprüfen Sie auch die Geräteanschlussleitungseinführungen, an Steckern und Kupplungsdosen, auf Knickstellen.

Der Rasenmäher ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet.

Als Rasenmäher für den privaten Haus- und Hobbygarten werden solche angesehen, deren jährliche Benutzung in der Regel 50 Stunden nicht übersteigen und die vorwiegend für die Pflege von Gras- oder Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie nicht in der Land- und Forstwirtschaft.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Rasenmähers. Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Achtung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf der Rasenmäher nicht eingesetzt werden zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden und Zerkleinern von Rankgewächsen oder Rasen auf Dachbepflanzungen oder in Balkonkästen und zum Reinigen

(Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf der Rasenmäher nicht verwendet werden als Motorhacke und zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel.

Aus Sicherheitsgründen darf der Rasenmäher nicht verwendet werden als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art, es sei denn, diese sind vom Hersteller ausdrücklich zugelassen.

4. Zusammenbau des Rasenmähers

Der Rasenmäher ist bei Auslieferung demontiert. Die Räder, der komplette Schubbügel, der Fangsack und der Griff für die Zentralhöhenverstellung müssen vor dem Gebrauch des Rasenmähers montiert werden. Folgen Sie der Gebrauchsanweisung Schritt für Schritt und orientieren Sie sich an den Bildern, damit der Zusammenbau einfach für Sie wird.

Montage der Räder (siehe Bilder 2 bis 5)

Entnehmen Sie den Rasenmäher aus dem Karton. Die Räder befinden sich im Mähraum des Rasenmähers. Als Transportschutz wurde an den Hinterachsen je eine Schutzkappe aufgesetzt. Diese sind für den späteren Gebrauch nicht erforderlich. Stecken Sie das Rad auf die Achse (Bild 2). Nehmen Sie den beiliegenden Universalschlüssel und die beiliegenden Innensechskantschrauben mit den dazugehörigen Unterlegscheiben (Bild 3) und befestigen Sie das Rad (Bild 4). Haben Sie das Rad befestigt müssen Sie die noch die Radkappe aufsetzen (Bild 5). Bei den restlichen 3 Rädern gehen Sie bitte genau so vor.

Montage des Verstellknopfes für die Zentralhöhenverstellung (siehe Bilder 6 und 7)

Als Transportschutz wurde auf das Vierkanteisen der Zentralhöhenverstellung eine Schutzkappe aufgesetzt. Für den späteren Gebrauch ist diese nicht erforderlich.

Nehmen Sie den beiliegenden Verstellknopf und setzen Sie ihn auf das Vierkanteisen (Bild 6). Mit der beiliegenden Schraube kann der Verstellknopf befestigt werden (Bild 6). Anschliessend muss das Verstellknopfberteil aufgesteckt werden (Bild 7).

Montage des Schubbügels (siehe Bilder 8 bis 14)

Nehmen Sie den unteren Schubbügel und schieben Sie ihn auf das Führungsrohr (Bild 8). Befestigen Sie den unteren Schubbügel, wie in Bild 9 gezeigt, mit den beiliegenden Hutmuttern.

Bevor Sie den oberen Teil des Schubbügels befestigen, setzen Sie zuvor die Querstrebe (Bild 10 / Pos. 1) mit der Zugentlastung (Bild 10 / Pos. 2) ein. Dazu ziehen Sie die unteren Enden nach aussen, um den Bügel zu dehnen. Während der Dehnung des Schubbügels ist die Querstrebe leicht einzusetzen.

Der obere Schaltbügel muß auf den unteren Schubbügel geschoben werden (Bild 11). Mit den beiliegenden Schrauben und Flügelmuttern kann der obere Schubbügel befestigt werden (Bild 12). Die Kabelführung (Bild 12 Punkt A) soll dabei so aufgesteckt werden, dass die abgerundete Seite am Rohr anliegt. Mit den beiliegenden Kabelhalterungs-klipsen (Bild 13) kann das Kabel am Schubbügel befestigt werden (Bild 14).

Montage der Grasfangeinrichtung (siehe Bilder 15 bis 17)

Stülpen Sie den Grasfangsack über das Bügelgestell (Bild 15). Der Grasfangsack muss wie in Bild 16 und 17 gezeigt am Bügelgestell befestigt werden.

Zum Einhängen des Fangsackes muss der Motor abgeschaltet werden und das Schneidmesser darf sich nicht drehen.

Auswurfklappe (Bild 1 / Pos. 5) mit einer Hand anheben. Mit der anderen Hand den Fangsack am Handgriff halten und von oben einhängen (Bild 18).

5. Einstellung der Schnitthöhen

Achtung! Das Verstellen der Schnitthöhe darf nur bei stillgesetztem Motor und abgezogenem Netzkabel vorgenommen werden.

Bevor Sie zu Mähen beginnen, prüfen Sie, ob das Schneidewerkzeug nicht stumpf und Ihre Befestigungsmittel nicht beschädigt sind. Ersetzen Sie stumpfe und /oder beschädigte Schneidewerkzeuge, um keine Unwucht zu erzeugen. Bei dieser Prüfung den Motor abstellen und den Netzstecker ziehen.

Die Verstellung der Schnitthöhen muss wie folgt durchgeführt werden (siehe Bild 19):

- Wollen Sie die Schnitthöhe verringern, dann drehen Sie den Verstellknopf nach links.
- Soll die Schnitthöhe erhöht werden, dann drehen Sie den Verstellknopf nach rechts.

Ablesen der Schnitthöhe

Die Schnitthöhe ist von 25-73 mm stufenlos einstellbar.

Die Schnitthöhe ist an der Außenseite des Gehäuses oberhalb des hinteren linken Rades (siehe Bild 20) abzulesen.

6. Inbetriebnahme

Schließen Sie die Geräteanschlussleitung an die Schalter-Steckerkombination (Bild 1 / Pos. 1) und sichern Sie die Anschlussleitung mit der Zugentlastung (Bild 1 / Pos. 2). Befestigungsmittel (Kabelhalter) für die Geräteanschlussleitung müssen verwendet werden.

Achtung!

Um ein ungewolltes Einschalten des Rasenmähers zu verhindern, ist die Schalter-Stecker-Kombination mit einem Zweipunktschalter (Bild 22/ Pos. 1) ausgestattet, der gedrückt werden muss, bevor der Schalthebel (Bild 22 / Pos. 2) gezogen werden kann. Wird der Schalthebel losgelassen wird der Rasenmäher ausgeschaltet.

Führen Sie diesen Vorgang einige Male durch, damit Sie sicher sind, daß ihr Gerät korrekt funktioniert. Bevor Sie Reparatur oder Wartungsarbeiten am Gerät vornehmen, müssen Sie sich vergewissern, dass sich das Messer nicht dreht und das Gerät vom Netz getrennt ist.

Achtung! Öffnen Sie die Auswurfklappe nie, wenn der Motor noch läuft. Umlaufendes Messer kann zu Verletzungen führen.

Befestigen Sie die Auswurfklappe bzw. Grasfangsack immer sorgfältig. Beim Entfernen vorher den Motor ausschalten.

Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand zwischen Messergehäuse und Benutzer ist stets einzuhalten. Beim Mähen und Fahrtrichtungsänderungen an Böschungen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten. Achten Sie auf einen sicheren Stand, tragen Sie Schuhe mit rutschfesten, griffigen Sohlen und langen Hosen. Mähen Sie immer quer zum Hang.

Hänge über 15 Grad Schräge dürfen mit dem Rasenmäher aus Sicherheitsgründen nicht gemäht werden.

Üben Sie besondere Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Ziehen des Rasenmähers. Stolpergefahr

7. Hinweise zum richtigen Mähen

Beim Mähen wird eine überlappende Arbeitsweise empfohlen.

Nur mit scharfen, einwandfreien Messern schneiden, damit die Grashalme nicht ausfransen und der Rasen nicht gelb wird.

Zur Erzielung eines sauberen Schnittbildes den Rasenmäher in möglichst geraden Bahnen führen. Dabei sollten sich diese Bahnen immer um einige Zentimeter überlappen, damit keine Streifen stehen bleiben.

Wie oft gemäht werden soll, hängt grundsätzlich von der Wachstumsgeschwindigkeit des Rasens ab. In der Hauptwachstumszeit (Mai - Juni) zweimal in der Woche, sonst einmal in der Woche. Schnitthöhe soll zwischen 4 - 6cm liegen und 4 - 5cm sollte das Wachstum bis zum nächsten Schnitt betragen.

Ist der Rasen einmal etwas länger geworden, so sollten Sie hinterher nicht den Fehler machen, ihn sofort auf die normale Höhe zurückzuschneiden. Dies schadet dem Rasen. Schneiden Sie dann nie mehr als die Hälfte der Grashöhe zurück.

Die Unterseite des Mähergehäuses sauber halten und Grasablagerungen unbedingt entfernen. Ablagerungen erschweren den Startvorgang, beeinträchtigen die Schnittqualität und den Grasauswurf. An Hängen ist die Schneidbahn quer zum Hang zu legen. Ein Abgleiten des Rasenmähers läßt sich durch Schrägstellung nach oben verhindern.

Wählen Sie die Schnitthöhe, je nach der tatsächlichen Rasenlänge. Führen Sie mehrere Durchgänge aus, so daß maximal 4cm Rasen auf einmal abgetragen wird.

Bevor irgendwelche Kontrollen des Messers durchgeführt werden, Motor abstellen. Denken Sie daran, daß das Messer nach dem Ausschalten des Motors sich noch einige Sekunden weiterdreht. Versuchen Sie nie, das Messer zu stoppen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Messer richtig befestigt, in gutem Zustand und gut geschliffen ist. Im entgegengesetzten Fall, schleifen, oder ersetzen. Falls das in Bewegung befindliche Messer auf einen Gegenstand schlägt, den Rasenmäher anhalten und warten bis das Messer vollkommen still steht. Kontrollieren Sie anschließend den Zustand des Messers und des Messerhalters. Falls diese beschädigt sind müssen sie ausgewechselt werden. Legen Sie die verwendete Geräteanschlussleitung schleifenförmig vor der verwendeten Steckdose auf die Erde. Mähen Sie von der Steckdose bzw. vom Kabel weg und achten Sie darauf, dass die Geräteanschlussleitung immer im gemähten Rasen

liegt, damit die Geräteanschlussleitung nicht vom Rasenmäher überfahren wird.

8. Das Mähen

Sobald während des Mähens Grasreste liegen bleiben, muß der Fangsack entleert werden.

Achtung! Vor dem Abnehmen des Fangsackes den Motor abstellen und den Stillstand des Schneidwerkzeugs abwarten.

Zum Abnehmen des Fangsackes mit einer Hand die Auswurfklappe anheben, mit der anderen Hand den Fangsack am Tragegriff herausnehmen.

Der Sicherheitsvorschrift entsprechend fällt die Auswurfklappe beim Aushängen des Fangsack zu und verschließt die hintere Auswurföffnung. Bleiben dabei Grasreste in der Öffnung hängen, so ist es für ein leichteres Starten des Motors zweckmäßig, den Rasenmäher um etwa 1m zurückzuziehen.

Schnittgutreste im Mähergehäuse und am Arbeitswerkzeug nicht von Hand oder mit den Füßen entfernen, sondern mit geeigneten Hilfsmitteln, z.B. Bürste oder Handbesen.

Zur Gewährleistung eines guten Aufsammlens müssen der Fangsack und besonders das Netz von innen nach der Benutzung gereinigt werden.

Fangsack nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug einhängen.

Auswurfklappe mit einer Hand anheben und mit der anderen Hand den Fangsack am Handgriff halten und von oben einhängen.

9. Wartung und Lagerung

Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Rasenmäher sowie das Abnehmen der Schutzeinrichtungen dürfen nur bei stillgesetztem Motor und gezogener Netzleitung vorgenommen werden.

Abgenutzte oder beschädigte Messer, Messerträger und Bolzen sind satzweise vom autorisierten Fachmann zu ersetzen, um die Auswuchtung zu erhalten.

Der Rasenmäher darf nicht mit fließendem Wasser, insbesondere unter Hochdruck, gereinigt werden. Sorgen Sie dafür, dass alle Befestigungselemente (Schrauben, Muttern usw.) stets fest angezogen sind so dass Sie mit dem Mäher sicher arbeiten können.

Überprüfen Sie die Grasfangeinrichtung häufiger auf Verschleisserscheinungen.

Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.

Lagern Sie Ihren Rasenmäher in einem trockenen

Raum. Für eine lange Lebensdauer sollten alle Schraubteile sowie die Räder und Achsen gereinigt und anschließend geölt werden.

Die regelmäßige Pflege des Rasenmähers sichert nicht nur lange Zeit seine Haltbarkeit und Leistungsfähigkeit, sondern trägt auch zu einem sorgfältigen und einfachen Mähen Ihres Rasens bei. Säubern Sie den Rasenmäher möglichst mit Bürsten oder Lappen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Wasser, um den Schmutz zu beseitigen. Das am stärksten dem Verschleiß, ausgesetzte Bauteil ist das Messer. Prüfen Sie regelmäßig den Zustand des Messers sowie die Befestigung desselben. Ist das Messer abgenutzt, muß es sofort ausgewechselt oder geschliffen werden. Sollten übermäßige Vibrationen des Rasenmähers auftreten, bedeutet dies, dass das Messer nicht richtig ausgewuchtet ist oder durch Stöße verformt wurde. In diesem Fall muß es repariert oder ausgewechselt werden (siehe Bild 23 und 24).

10. Auswechseln des Messers

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, den Austausch der Messer von einem autorisierten Fachmann vornehmen zu lassen.
Achtung! Arbeits - Handschuhe tragen!

Verwenden Sie nur Original Messer, da andernfalls Funktionen und Sicherheit unter Umständen nicht gewährleistet sind.

Zum Wechseln des Messers gehen Sie wie folgt vor:

- Lösen Sie die Befestigungsschraube mit dem beiliegenden Ringschlüssel.
- Nehmen Sie das Messer ab und ersetzen es gegen ein Neues.
- Beim Einbau des neuen Messers achten Sie bitte auf die Einbaurichtung des Messers. Die Windflügel des Messers müssen in den Motorraum ragen (siehe Bild 23). Die Aufnahme-dome müssen mit den Stanzungen im Messer übereinstimmen (siehe Bild 24).
- Anschließend ziehen Sie mit dem Ringschlüssel die Befestigungsschraube wieder fest (siehe Bild 24). Das Anzugsmoment sollte ca. 25 Nm betragen.

Zum Saisonende führen Sie eine allgemeine Kontrolle des Rasenmähers durch und entfernen alle angesammelten Rückstände.

Vor jedem Saisonstart den Zustand des Messers unbedingt überprüfen.

Wenden Sie sich bei Reparaturen an unsere Kundendienststelle.

Verwenden Sie nur Original Ersatzteile.

11. Technische Daten

Netzspannung:	230V ~ 50Hz
Leistungsaufnahme:	1600 W
Motordrehzahl:	3000 min ⁻¹
Deckbreite:	47cm
Schnittbreite:	42cm
Schnitt Höhenverstellung:	stufenlos 28-75 mm
Fangsackvolumen:	55 Liter
Schalldruckpegel LPA:	90dB(A)
Schalleistungspegel LWA:	94dB(A)
Vibration am Holm:	10 m/s ²

12. Fehlersuchplan

Fehler	Mögliche Ursachen	Beseitigung
Motor läuft nicht an	<ul style="list-style-type: none"> a) Kondensator defekt b) Kein Strom im Stecker c) Kabel defekt d) Schalter Stecker Kombination defekt e) Anschlüsse am Motor oder Kondensator gelöst f) Gerät steht im hohen Gras g) Mähergehäuse verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> a) Durch Kundendienstwerkstatt b) Leitung und Sicherung überprüfen c) überprüfen d) durch Kundendienstwerkstatt e) durch Kundendienstwerkstatt f) Auf niedrigem Gras oder bereits gemähten Flächen starten; Eventuell Schnitthöhe ändern g) Gehäuse reinigen, damit das Messer frei läuft
Motorleistung läßt nach	<ul style="list-style-type: none"> a) Zu hohes oder zu feuchtes Gras b) Mähergehäuse verstopft c) Messer stark abgenutzt 	<ul style="list-style-type: none"> a) Schnitthöhe verringern b) Gehäuse reinigen c) Messer auswechseln
Unsauberer Schnitt	<ul style="list-style-type: none"> a) Messer abgenutzt b) Falsche Schnitthöhe 	<ul style="list-style-type: none"> a) Messer auswechseln oder Nachschleifen (nur durch Fachmann) b) Schnitthöhe korrigieren

EU - Konformitätserklärung

EU-CERTIFICATE OF CONFORMITY

Der Inhaber der Bescheinigung: Goldhand Vertriebsgesellschaft mbH
The owner of the declaration: Schlüterstraße 3
40235 Düsseldorf

erklärt hiermit, dass der nachstehend beschriebene Artikel
herewith declares that the article described in the following

Geräteart / type of product: Rasenmäher/Lawnmower
Modell / model: BEM 1642
Handelsmarke / trademark: Budget
Weitere Angaben / further details: 2004/1649

die grundlegenden Anforderungen der aufgeführten EU-Richtlinien erfüllt:
meets the essential requirements of the following EC-Directives:

Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG mit Änderungen
Low Voltage Directive 73/23/EEC including amendments

Maschinenrichtlinie 98/37/EG
Machinery Directive 98/37/EC

EMV-Richtlinie 89/336/EWG mit Änderungen
EMC Directive 89/336/EEC including amendments

Outdoor-Richtlinie 2000/14/EG
Noise Emission Directive 2000/14/EC

Angewandte Normen / applied standards:
DIN EN 60335-1: 2001, DIN EN 60335-2-77: 2000, DIN EN 836: 1997 / A2: 2001,
EN 55014-1: 2000 + A1: 2001, EN 61000-3-2: 1995 / Corr. 1997 / A1: 1998 / A2: 1998 /
A14: 2000, EN 61000-3-3: 1995 / A1: 2001, EN 55014-2: 1997 + A1: 2001
wie aus Zertifikat ersichtlich / as shown per certificate: 5444024

Datum/Date: 26.08.2004


.....
Qualitätssicherung: H. Montebaur

Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang VI Richtlinie 2000/14/EG:
Conformity assessment method to Annexe VI Directive 2000/14/EC:
gemessener Schalleistungspegel / measured acoustic level L_{WM} 91 dB(A)
garantierter Schalleistungspegel / guaranteed acoustic level L_{WA} 94 dB(A)

Schwingungskennwert $a_{vhw} = 3,3m/S^2$

Gewährleistung

Für dieses Gerät gilt die gesetzliche Gewährleistung. Reklamationen sind unmittelbar nach Feststellung zu melden.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung. Wir empfehlen, die Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen da dort wichtige Hinweise enthalten sind.

Der Gewährleistungsanspruch ist vom Käufer durch Vorlage der Kaufquittung nachzuweisen.

Hinweise:

1. Sollte Ihr Gerät nicht mehr richtig funktionieren, so prüfen Sie bitte vorerst, ob andere Gründe, wie z.B. unterbrochene Stromversorgung oder falsche Handhabung, die Ursache sind.
2. Beachten Sie bitte, dass Sie Ihrem defekten Gerät in jedem Fall folgende Unterlagen beifügen bzw bereit halten:
 - Kaufquittung
 - Gerätebezeichnung / Typ / Marke
 - Beschreibung des aufgetretenen Mangels mit möglichst genauer Fehlerangabe, dies erleichtert uns eine zügige Reparatur.

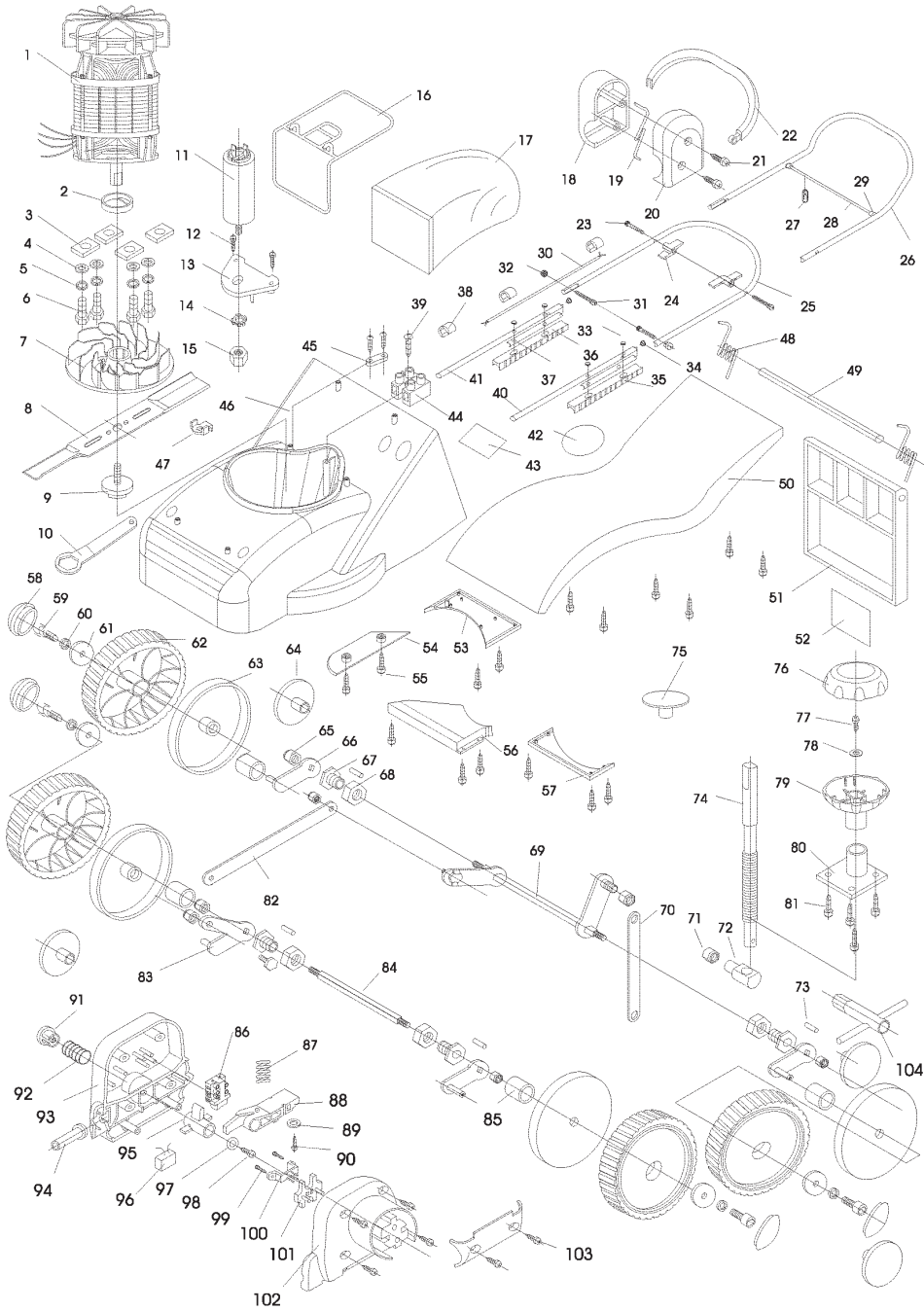
Bei Gewährleistungsanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an:

ISC GmbH
Eschenstraße 6
D-94405 Landau/Isar
Tel. (0180) 5 120 509 (12 Ct/min)
Fax (0180) 5 835 830 (12 Ct/min)

GWL 7/02 HS/DE

Ersatzteilabbildung BEM 1642

Art.-Nr.: 34.003.72 I.-Nr.: 01014



Ersatzteilliste Elektro-Rasenmäher BEM 1642 Art.-Nr.: 34.003.72 I.-Nr.: 01014

Pos.	Beschreibung	Ersatzteilnr.
1	Motor	34.003.69.01
2	Stabilisierungsring	34.003.65.02
3	Mutter	34.003.65.03
4	Beilagscheibe	34.003.65.04
5	Sprengring	34.003.65.05
6	Maschinenschraube	34.003.65.06
7	Lüfterrad	34.003.69.03
8	Ersatzmesser	34.055.21
9	Befestigungsschraube	34.003.66.03
10	Ringschlüssel	34.003.66.42
11	Kondensator 16yF	34.003.69.03
12	Kunststoffschraube 2,9 x 15 mm	34.003.65.12
13	Kondensatorhalter	34.003.65.13
14	Sicherungsring	34.003.65.14
15	Kondensatorbefestigungsmutter	34.003.65.15
16	Fangsackrahmen	34.003.65.16
17	Grasfangsack	34.003.69.05
18	Gehäusehälfte rechts	34.003.69.06
19	Feder	34.003.69.09
20	Gehäusehälfte links	34.003.69.07
21	Gehäusebefestigungsschraube	34.003.65.21
22	Sicherheitshebel	34.003.69.08
23	Schlossschraube für Flügelmutter	34.003.65.23
24	Flügelmutter	34.003.66.17
25	Schubbügelunterteil	34.003.66.16
26	Schubbügeloberteil	34.003.66.12
27	Kabelhalter	34.003.66.15
28	Querstrebe	34.003.66.13
29	Kunststoffhalterung	34.003.66.14
30	Netzkabel	34.003.65.30
31	Schlossschraube	34.003.66.18
32	Sicherungsmutter	34.003.65.32
33	Gummistopfel klein	34.003.65.33
34	Gummistopfel groß	34.003.65.34
35	Befestigungsrohrauflage links	34.003.65.35
36	Befestigungsrohrauflage rechts	34.003.65.36
37	Rohrschutzhülle	34.003.65.37
38	Kabelhalterung	34.003.69.09
39	Klemmschraube	34.003.65.39
40	Befestigungsrohr links	34.003.66.21
41	Befestigungsrohr rechts	34.003.66.20
42	Messersymbol (Aufkleber rund)	34.003.65.42
43	Typenschild (Aufkleber)	34.003.65.43
44	Anschlussklemme	34.003.65.44
45	Kabelzugentlastung	34.003.65.45

Pos.	Beschreibung	Ersatzteilnr.
46	Gehäuse	34.003.65.46
47	Sicherungsscheibe	34.003.65.47
48	Rückholfeder	34.003.66.22
49	Achse (für Prallschutz)	34.003.65.49
50	Motorabdeckung	34.003.69.10
51	Prallschutz	34.003.66.24
52	Warnhinweisschild	34.003.65.52
53	Achsabdeckung hinten	34.003.69.11
54	Abdeckstreifen	34.003.65.54
55	Kunststoffschraube 2,9 x 15 mm	34.003.65.12
56	Gehäuseeinsatz hinten	34.003.69.12
57	Achsabdeckung vorne	34.003.69.13
58	Radkappe	34.003.69.15
59	Imbussschraube	34.003.65.59
60	Sprengring	34.003.65.60
61	Beilagscheibe	34.003.65.61
62	Rad	34.003.66.36
63	Radinnenteil	34.003.66.37
64	Zwischenscheibe	34.003.65.64
65	Sicherungsmutter 6 mm	34.003.65.65
66	Radhalter hinten	34.003.65.66
67	Achsführungsteil	34.003.65.67
68	Mutter (für Achsführungsteil)	34.003.65.68
69	Vierkant Hinterachse	34.003.65.69
70	Flacheisen (Vertikalesverbindungsteil zur Höhenverstellung)	34.003.65.70
71	Sicherungsmutter 6 mm	34.003.65.65
72	Halter für Höhenverstellachse	34.003.65.72
73	Splint	34.003.65.73
74	Höhenverstellachse	34.003.65.74
75	Höhenverstellknopfkappe	34.003.65.75
76	Höhenverstellknopf Oberteil	34.003.65.76
77	Schraube 4 x 12 mm	34.003.65.77
78	Beilagscheibe	34.003.65.78
79	Höhenverstellknopfunterteil	34.003.65.79
80	Halter für Höhenverstellachse	34.003.65.80
81	Kunststoffschraube 2,9 x 15 mm	34.003.65.12
82	Höhenverstellverbindung (vorne - hinten)	34.003.65.82
83	Radhalter vorne	34.003.65.83
84	Vierkantvorderachse	34.003.65.84
85	Radbüchse	34.003.65.85
86-103	Schalter-Steckerkombination komplett	34.003.65.86

